

Communiqué an die
Medien und Supporter der
Swiss Indoors Basel
Nr. 4/2016

Basel, 16. September 2016

Hochkarätiges Teilnehmerfeld an den Swiss Indoors Basel SUPERSTAR WAWRINKA GEGEN DEN REST DER WELT

ATP World Tour 500 - Euro 2,152 Mio. - 22. bis 30. Oktober 2016

Alle fürchten «Stan the Man»

Der frisch gekürte US-Open-Champion **Stan Wawrinka (ATP 3)** führt erstmals in seiner Karriere das Klassefeld der Swiss Indoors Basel an. Vier der sechs Weltbesten sind beim Schweizer Tennishöhepunkt vom 22. bis 30. Oktober 2016 am Start. Alle **acht Gesetzten** stammen zum Zeitpunkt der Entry List aus den **Top Twenty**, eine herausragende Besetzung für ein Turnier der ATP-Formel 500.

Wider den bösen Fluch

Der in Flushing Meadows entfesselt aufspielende neue, dreifache Major-Gewinner Wawrinka will in Basel mit dem Fluch der Vergangenheit brechen. Als **Halbfinalist 2011** zu St. Jakob, verlor der Marathonmann am Rheinknie zuletzt viermal in der Startrunde. Jetzt kann Basel zur grossen Bühne des Triumphators von New York werden. Alle Gegner hoffen, in dessen ersten Match am **Dienstag, 25. Oktober** nicht gegen **Monsieur Dynamit** antreten zu müssen.

Der Matador ist zurück

In Abwesenheit des pausierenden Titelhalters Roger Federer wird nach den ersten 24 Namen, die bekannt sind, ein **neues Gesicht** die Swiss Indoors gewinnen. Viele Buchmacher tippen auf den nach Verletzung zurückgekehrten Spanier **Rafael Nadal (ATP 4)**. Der 14-fache Grand-Slam-Sieger stand im Vorjahr im Endspiel und wurde in Rio **Olympiasieger im Doppel**. Der Matador aus Mallorca wird das Turnier am **«Super Monday» (24. Oktober)** im Anschluss an die Eröffnungszeremonie mit Starsängerin **Katherine Jenkins** und der **Basel Sinfonietta** eröffnen.

Zum Erben bereit

3, 4, 5, 6 und 11: Bei dieser Zahlenabfolge handelt es sich nicht um das Schweizer Zahlenlotto, sondern um die Spitzenrankings der fünf ersten Superstars von Basel. Im Rücken von Wawrinka und Nadal warten grosse Kaliber wie Japans Mr. Duracell, **Kei Nishikori (ATP 5)**, und der kanadische Wimbledon-Finalist **Milos Raonic (ATP 6)**. Beide können aus dem Stand heraus ein Turnier gewinnen, genau wie der US-Open-Sieger von 2014 **Marin Cilic (ATP 11)**, der nach Verletzung wieder in Form kommt, in **Cincinnati** im Endspiel Andy Murray meisterte.

SHOWDOWN

Swiss Indoors AG
Bettenstrasse 73, CH-4123 Allschwil, www.swissindoorsbasel.ch
Telephone +41 (0)61 485 95 95, Telefax +41 (0)61 485 95 96
Ticket-Hotline +41 (0)900 552 225 (CHF 1.19/min.)

Schlafende Wölfe

Im Basler Feld wimmelt es von illustren Namen. Darunter befinden sich auch schlafende Wölfe, die jederzeit für einen grossen Coup gut sind, wie etwa der wieder den Tritt findende Bulgare **Grigor Dimitrov (ATP 22)** oder der belgische Prinz **David Goffin (14)**. Wie immer präsentiert Basel als Tennis-Mekka der Schweiz auch frische Gesichter. Der australische Hau-Ruck **Nick Kyrgios (ATP 15)** hat, wenn er in Form ist, bereits Top-Ten-Format. Als ATP-57 dürfte auch Amerikas Next-Generation-Jungstar **Taylor Fritz** noch ins Hauptfeld rutschen. Der 18-Jährige gastiert ebenfalls zum ersten Mal in der Schweiz.

Neu: «Match of the Day» um 17.00 Uhr und 19.00 Uhr

Die geballte Präsenz von Weltstars und das Bemühen um eine optimale Steuerung des Zuschauerstroms von 70'000 Besuchern hat die Turnierleitung bewogen, an den Spieltagen von Dienstag bis und mit Freitag zwei «Matches of the Day» anzusetzen, und zwar auf **17.00 Uhr und 19.00 Uhr**, was bedeutet, dass der Spielbeginn auf **13.00 Uhr vorgezogen** wird. Die Türen der St. Jakobshalle werden um 11.45 Uhr geöffnet. Diese neue Anordnung der Schlagerpartien am Center Court eröffnet dem Besucher auch mehr Optionen für Anreise und Verpflegung im Stadion. Die Spiele werden integral für die weltweite TV-Abdeckung produziert.

Park + Ride neu in Pratteln

Im Zusammenhang mit der Sanierung und Modernisierung der St. Jakobshalle präsentiert sich die **Parkplatzsituation** im näheren Umfeld des Stadions als schwierig. Den Automobilisten steht neu ein **Park + Ride** an der Hardstrasse 43 in **Pratteln** zur Verfügung. Die Besucher werden gebeten, bei der Anreise die Ausfahrt Pratteln/Schweizerhalle/Auhafen zu nehmen und der orangenen P + R-Beschilderung zu folgen. Der Shuttlebus der Swiss Indoors ist täglich ab 11.30 Uhr in Betrieb, die Fahrtdauer beträgt ca. 10 Minuten.

Details zum Vorverkauf

Für die **Qualifikation (22./23.10.)** sowie für das Hauptturnier von **Montag bis Donnerstag (24.-27.10.)** sind noch Karten erhältlich. Tickets können online sowohl via Swiss Indoors Website als auch via Swiss Indoors App oder über die Website von **Ticketcorner** bestellt werden. Zudem stehen dank Ticketcorner über 1'600 Vorverkaufsstellen zur Verfügung, darunter alle **Manor-Filialen** sowie **SBB- und Postschalter**.

Vorverkaufsstellen

Ticket-Hotline	Tel. +41 (0)900 552 225 (CHF 1.19/Min.)
Ticket-Online	www.swissindoorsbasel.ch
Ticket-Vorverkaufsstellen	Alle offiziellen Ticketcorner-Vorverkaufsstellen
Logen, Membercards, VIP-Packages	Tel. +41 (0)61 485 95 94

Entry List Swiss Indoors Basel 2016

Entry List per 13. September 2016 Ponte Vedra/USA

Direct Acceptances

1	ATP	3	Stan Wawrinka (Schweiz)
2	ATP	4	Rafael Nadal (Spanien)
3	ATP	5	Kei Nishikori (Japan)
4	ATP	6	Milos Raonic (Kanada)
5	ATP	11	Marin Cilic (Kroatien)
6	ATP	14	David Goffin (Belgien)
7	ATP	15	Nick Kyrgios (Australien)
8	ATP	17	Richard Gasquet (Frankreich)
9	ATP	22	Grigor Dimitrov (Bulgarien)
10	ATP	24	Jack Sock (USA)
11	ATP	35	Paolo Lorenzi (Italien)
12	ATP	36	Marcos Baghdatis (Zypern)
13	ATP	37	Gilles Müller (Luxemburg)
14	ATP	38	Benoit Paire (Frankreich)
15	ATP	39	Pablo Carreno Busta (Spanien)
16	ATP	40	Nicolas Mahut (Frankreich)
17	ATP	41	Federico Delbonis (Argentinien)
18	ATP	42	Borna Coric (Kroatien)
19	ATP	45	Marcel Granollers (Spanien)
20	ATP	47	Andrey Kuznetsov (Russland)
21	ATP	47	Juan Monaco (Argentinien)
22	ATP	48	Fernando Verdasco (Spanien)
23	ATP	49	Guido Pella (Argentinien)
24	ATP	50	Illya Marchenko (Ukraine)

Wild Cards

25	ATP	Wild Card
26	ATP	Wild Card
27	ATP	Wild Card
28	ATP	Wild Card

Qualifiers

29	ATP	Qualifier
30	ATP	Qualifier
31	ATP	Qualifier
32	ATP	Qualifier

Alternates

1	ATP	51	Jiri Vesely (Tschechien)
2	ATP	54	Mikhail Youzhny (Russland)
3	ATP	57	Taylor Fritz (USA)
4	ATP	58	Alexandr Dolgopolov (Ukraine)
5	ATP	59	Florian Mayer (Deutschland)